



## Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, den 16. Januar 2018</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19:10 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>20:55 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching</b>

---

### Anwesend sind:

1. Bürgermeister	Manfred Walter
2. Bürgermeister	Martin Fink
3. Bürgermeister	Fritz Wauthier
Gemeinderat	Christian Bauer
Gemeinderätin	Margarete Blunck (ab TOP 5)
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderätin	Eva Hackstein
Gemeinderat	Matthias Helwig
Gemeinderat	Manfred Herz
Gemeinderätin	Dorothea Heutelbach
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Harald Schwab (bis TOP 6)
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Christian Winklmeier

### Nicht anwesend:

Gemeinderat	Peter Kramer (entschuldigt)
Gemeinderätin	Susanne Meier (entschuldigt)
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück (entschuldigt)
Gemeinderat	Thomas Reich (entschuldigt)
Gemeinderat	Paul Vogl (entschuldigt)

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 25

**Anwesend bei Beginn der Sitzung:**  
**Ab TOP 1 19**  
**Ab TOP 5 20**  
**Ab TOP 7 19**

**Gäste:**

Architekt

Dipl. Ing. Clemens Pollok (TOP 5)

**Schriftführer:**

Stahl Bianca

## **Vor Eintritt in die Beratungen stellt der 1. Bürgermeister Walter fest:**

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

## **Protokoll:**

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.12.2017**

**GR Gebauer** bittet darum, die öffentliche Niederschrift vom 05.12.17 bei Tagesordnungspunkt 14 durch seinen Wortbeitrag zu ergänzen:

GR Gebauer beanstandet, dass in der Aufstellung „Noch nicht abgeschlossene Beschlüsse“ der Beschluss zur Ausschilderung von sicheren Parallelrouten für Radfahrer zur Römerstraße fehlt.

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 05.12.2017 wird kein weiterer Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	19
Ablehnung:	0

### **2. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 05.12.2017 gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht gem. Art. 52 Abs. 3 GO**

#### **2.1 Grundstücksangelegenheit; Teilerbbaurecht FlurNr. 1284/2, Veräußerung und Einräumung von Rechten**

Der Gemeinderat hat von dem Vertrag Kenntnis erlangt und stimmt der Veräußerung der Teilerbbaurechte an den Appartements Nr. 36 und 44, sowie der Belastung durch die Nießbrauchs – und Rückforderungsrechte zu.

#### **2.2 Grundstücksangelegenheit; Löschung Baubeschränkung für Gemeinde Gilching auf FlNr. 3070/2, 3070/3 und 3070/4 Gemarkung Gilching**

- a.) Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Löschung der Baubeschränkung für die Gemeinde Gilching lastend auf der Flst. 3070/4 eingetragen im Grundbuch von Gilching zu und genehmigt ihn in allen Teilen.
- b.) Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Löschung der Baubeschränkung für die Gemeinde Gilching lastend auf Flst. 3070/2 eingetragen im Grundbuch von Gilching zu und genehmigt ihn in allen Teilen.

- c.) Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Löschung der Baubeschränkung für die Gemeinde Gilching lastend auf der Flst. 3070/3 eingetragen im Grundbuch von Gilching zu und genehmigt ihn in allen Teilen.

### **2.3 Grundstücksangelegenheit; Grundstückserwerb für Westumgehung, Genehmigung Nachtrag**

Der Gemeinderat hat von dem am 08.11.2017 abgeschlossenen Kaufvertrag Kenntnis erlangt und genehmigt ihn in allen Teilen.

### **2.4 Grundstücksangelegenheit; Grundstückserwerb für Westumgehung, Genehmigung Nachtrag**

Der Gemeinderat hat von dem am 20.11.2017 abgeschlossenen Kaufvertrag Kenntnis erlangt und genehmigt ihn in allen Teilen.

### **2.5 Grundstücksangelegenheit; Grundstückserwerb für Westumgehung, Genehmigung Nachtrag**

Der Gemeinderat hat von dem am 22.11.2017 abgeschlossenen Kaufvertrag Kenntnis erlangt und genehmigt ihn in allen Teilen.

### **2.6 Grundstücksangelegenheit; Grundstückserwerb für Westumgehung, Genehmigung Nachtrag**

Der Gemeinderat hat von dem am 22.11.2017 abgeschlossenen Kaufvertrag Kenntnis erlangt und genehmigt ihn in allen Teilen.

### **2.7 Grundstücksangelegenheit; Grundstückserwerb für Westumgehung, Genehmigung Nachtrag**

Der Gemeinderat hat von dem am 06.11.2017 abgeschlossenen Kaufvertrag Kenntnis erlangt und genehmigt ihn in allen Teilen.

## **3. Bericht der Referenten und Verbandsräte**

### **3.1 Kulturwoche 2018**

**GR Helwig** teilt mit, dass am 9. Januar 2018 das Treffen der Kulturschaffenden stattgefunden hat. Weiterhin informiert er das Gremium, dass die Kulturwoche unter dem Motto „L(I)EBENS.ZEIT“ ab 12. Oktober 2018 startet.

**GR Boneberger** fragt an, ob für die Kulturwoche schon beim Landkreis ein möglicher Zuschuss beantragt worden ist. **GR Boneberger** bietet hierzu seine Unterstützung an.

### **3.2 Verkehrsleitsystem für das Gemeindegebiet**

**GR Herz** informiert, dass ab Februar/März 2018 der erste Entwurf für das Verkehrsleitsystem im Gemeindegebiet vorliegen wird. Die Präsentation wird in einer der nächsten Sitzungen stattfinden.

### **3.3 LKW-Parksituation im Gewerbegebiet Süd**

**GR Herz** weist daraufhin, dass er von mehreren Gewerbetreibenden Beschwerden über die Parkplatzsituation der abgestellten LKW's aber nunmehr auch öffentlicher Busse im Gewerbegebiet Süd erhalten hat. Diesbezüglich hat vor kurzem ein Gespräch mit Frau Münster vom Verkehrsmanagement des Landratsamtes Starnberg stattgefunden. GR Herz wird Frau Münster nochmals kontaktieren und mit ihr mögliche Lösungen erarbeiten.

**BM Walter** teilt mit, dass Herr Baumann vom Ordnungsamt die Kennzeichen der Busse dokumentiert und diese an Frau Münster weitergeleitet hat. Frau Münster prüft derzeit den Sachverhalt.

### **3.4 Stellenplan 2018 - Schaffung einer neuen Stelle zur Umsetzung der Inklusion in der Gemeinde Gilching**

**GR Unger** erkundigt sich, wie über seinen Antrag vom 30.09.17 zum Stellenplan 2018 „Schaffung einer neuen Halbtagsstelle zur Umsetzung der Inklusion in der Gemeinde Gilching befristet auf zwei Jahre“ entschieden wurde.

**Geschäftsleiter Herr Amon** teilt mit, dass im Finanz- und Personalausschuss am 04.12.17 darüber gesprochen und der Antrag abgelehnt wurde. Aus Sicht der Verwaltung kann dieser Bereich von bereits vorhandenem Personal übernommen werden.

## **4. Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für Maßnahmen (Zubeseilung, Mastverstärkung, Masterhöhung, Ersatzneubau einzelner Strommasten an selber Stelle) an der bestehenden 110-kV-Leitung Murnau – Karlsfeld/West Ltg. Nr. B81**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für Maßnahmen (Zubeseilung, Mastverstärkung, Masterhöhung, Ersatzneubau einzelner Strommasten an selber Stelle) an der bestehenden 110-kV-Leitung Murnau – Karlsfeld/West Ltg. Nr. B81 und erhebt keine Einwendungen

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 19  
Ablehnung: 0

**5. Nachnutzung BRK-Altenheim für Musikschule Gilching;  
hier: Beschluss über Mehrkosten**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Architekt Clemens Pollok (Architekturbüro Pollok + Gonzalo) anwesend und stellt das Konzept und die Mehrkosten vor.

Zunächst wird über die Beschlussvorschläge der Verwaltung abgestimmt:

- a) Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den neuen Planungen und stimmt der Erhöhung des Kostenrahmens für die Umbaumaßnahme um 300.000,- € auf insgesamt 950.000,- € zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 20  
Ablehnung: 0

- a) Das Architekturbüro Pollok + Gonzalo, München wird für die Gebäudeplanung mit den weiteren Leistungsphasen nach HOAI beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 20  
Ablehnung: 0

- a) Das Planungsbüro PEG, Gilching wird mit den Leistungen für die Gebäudetechnik nach HOAI beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 20  
Ablehnung: 0

- a) Das Ingenieurbüro Schrafstetter, Gilching wird mit den Leistungen für die Tragwerksplanung nach HOAI beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 20  
Ablehnung: 0

Anschließend wird nachfolgender Antrag des GR Pilgram abgelehnt:

Der beschlossene Kostenrahmen von 950.000,00 € wird um die Summe von 100.000,00 € für Unvorhergesehenes erhöht.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 4  
Ablehnung: 16

## 6. Vergabe Straßennamen GE BAB 96 Nord

Nach ausführlicher Diskussion besteht im Gremium Einverständnis, zunächst über die Vorschläge des Gewerbeverbandes abzustimmen und die vorgeschlagene Straße „Nicolas-August-Otto-Straße“ auf „Nicolaus-Otto-Straße“ abzuändern.

Der Straßenzug A erhält den Straßennamen Ferdinand-Porsche-Straße.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 16

Ablehnung: 4

Der Straßenzug B erhält den Straßennamen Nicolaus-Otto-Straße.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 16

Ablehnung: 4

Eine Abstimmung über die weiteren Vorschläge erübrigt sich somit.

## 7. Glyphosat-Abstimmung in Brüssel; Antrag GR Unger, Bündnis 90/Die Grünen vom 2.12.2017

**GRin Heutelbach** stellt zu Beginn der Diskussion einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Nichtbefassung des Antrages von GR Unger, da die Zuständigkeit im Bereich des Bundes liegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

Ablehnung: 7

(GR Schwab und GRin Hackstein sind während der Abstimmung im Sitzungssaal nicht anwesend).

## 8. Verschiedenes

### 8.1 Neue Bushaltestelle an der Brucker Straße

**GR Pilgram** fragt an, ob die neue Bushaltestelle in der Brucker Straße gegenüber der Bäckerei Boneberger den Namen „Stachus“ erhalten hat.

**BM Walter** teilt mit, dass Privatpersonen widerrechtlich ein Schild an die Bushaltestelle angebracht haben. Die Verwaltung wird beauftragt, dieses zu entfernen.

### 8.2 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge durch die CSU

**GRin Brosig** teilt mit, dass die CSU-Landtagsfraktion die Erhebung der Straßenausbaubeiträge abschaffen will.

**BM Walter** informiert das Gremium, dass es sich hierbei nur um die Straßenausbaubeiträge handelt und nicht um die Erschließungsbeiträge. Diese würden zur erstmaligen Herstellung einer Straße weiterhin erhoben werden.

### 8.3 Bericht des Kommunalen Prüfungsverbandes

**GRin Brosig** fragt an, wann dem Gemeinderat der Bericht über die überörtliche Rechnungsprüfung vom Kommunalen Prüfungsverband vorgelegt wird.

**BM Walter** teilt mit, dass die Gemeinde den Bericht noch nicht erhalten hat, es jedoch schon einen Entwurf gibt. Sobald wir den Eingang des Berichts verzeichnen können und entsprechende Stellungnahmen der einzelnen Fachbereiche vorliegen, wird dieser im Gremium behandelt.

### 8.4 Schätzungen von Kosten über Bauprojekte

**GR Boneberger** fragt an, welche Möglichkeiten es gibt, die Kosten von Bauprojekten genauer zu schätzen, sodass nach Baubeginn nur max. 20 % Kostenerhöhungen entstehen.

**Bauamtsleiter Herr Huber** teilt mit, dass Kostenschätzungen schwierig festzulegen sind. Sollten bei Baubeginn erheblich höhere Kosten als in der geplanten Kostenberechnung entstehen, kann der Gemeinderat jederzeit die Baumaßnahme stoppen.

**GR Wauthier** informiert das Gremium, dass Architekten bei falscher Kostenschätzung unter bestimmten Voraussetzungen haftbar gemacht werden können.

**GRin Heutelbach** bedauert, dass durch erhebliche Kostenerhöhungen im Nachgang das Vertrauen verloren geht.

### 8.5 Bahnhofumbau Gilching-Argelsried - Küchenplanung

**GR Boneberger** informiert das Gremium, dass sich der Pächter hinsichtlich der Planung der neuen Küche im Bahnhofsgebäude Gilching-Argelsried beschwert hat. Der Pächter hätte sich gewünscht, bei den Planungen der Küche mit einbezogen zu werden.

**BM Walter** teilt mit, dass mögliche Versäumnisse der Verwaltung nicht bekannt sind.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **1. Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter  
1. Bürgermeister

Stahl Bianca  
Schriftführerin